

Nachberichterstattung:

1. Baden-Württembergische Vorlesung zu seltenen Erkrankungen „Das Seltene in die Mitte rücken“

Das ZSE Ulm wurde im September 2011 gegründet und hat gemeinsam mit den Zentren an den 4 weiteren Medizinischen Fakultäten Baden-Württembergs (Freiburg, Heidelberg, Mannheim, Tübingen) ein Kompetenzzentrum für seltene Erkrankungen mit dem Ziel der Forschung und Nachwuchsförderung eingerichtet. Im Rahmen dessen fand am 03.12.2013 die 1. Baden-Württembergische Vorlesung zu seltenen Erkrankungen statt. Diese Veranstaltung richtete sich v.a. an Studierende der Humanmedizin, um diese früh für den Umgang mit SE zu sensibilisieren.

Etwa 200 interessierte Studierende versammelten sich an diesem Tag im Hörsaal der Chirurgie um der Vorlesung Gehör zu schenken. Eröffnet wurde die Vorlesung mit einem einführenden Grußwort des stv. Leitenden Ärztlichen Direktor Prof. Dr. T. Seufferlein. Daraufhin wurden vom Vorstandsvorsitzenden des ZSE Ulm, Prof. Dr. Dr. h.c. F. Lehmann-Horn und einem weiteren Experte des ZSE, Prof. Dr. A. Schulz, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, interessante Beispielfälle und Behandlungsmöglichkeiten interaktiv mit den Studierenden erörtert. Des Weiteren berichtete eine Patientin aus ihrer Krankheitsgeschichte und es wurden typische Probleme von betroffenen Patienten diskutiert. Abschließend wurden auf die Funktionsweise und die Ziele des Zentrums für Seltene Erkrankungen eingegangen. Das Zentrum für Seltene Erkrankungen Ulm, kurz ZSE, versteht sich hier als Ansprechpartner und Wegweiser. Es begleitet Betroffene während ihrer Krankheit und unterstützt sie bei der Suche nach einer passenden Behandlung. Zudem hat es sich das ZSE Ulm zum Auftrag gemacht, eine qualifizierte Beratung, Diagnosestellung und Therapie von SE durch Spezialisten, Forschungsprojekte sowie ausgewiesene Kooperationen voranzubringen. Die Vorlesung wurde von den Studierenden positiv aufgenommen. Aufgrund des bestehenden Interesses ist im kommenden Jahr eine weitere Vorlesung dieser Reihe zu seltenen Erkrankungen geplant.